AUSGABE 4 2025

Lilienpost

Im Niddertal
SENIORENZENTRUM

Jeder **Winter** trägt den **Frühling** im **Herzen!**

RÜCKBLICK

UNSERE TAGESPFLEGE

VERANSTALTUNGEN

*Sehr geehrte Bewohner*innen,*
*liebe Freund*innen des Hauses,*

der Zufall will es, dass ich nun im dritten Jahr nacheinander gefragt worden bin, das Vorwort zur dunkleren Jahreszeit zu schreiben. Und wenn ich es recht überlege, ist mir das gar nicht so unangenehm, denn auch der Herbst und Winter haben immer ihre ganz besonderen Reize und Herausforderungen!

Die Sonne macht sich nun deutlich rarer und dies verändert bei vielen Menschen auch ihr Lebensgefühl. Einige freuen sich über Gemütlichkeit und Glühwein – andere schleppen sich dagegen lustlos durch trübe Tage. Den jahreszeitlichen Stimmungsschwankungen muss man sich allerdings nicht hilflos ausliefern.

„Tageslicht und Bewegung bringen die Psyche und den Stoffwechsel wieder ins Gleichgewicht. Mindestens 30 Minuten täglich im Freien aktiv sein und der Körper schüttet Glückshormone aus", erklärt die Dipl. Psychologin Karina Baumbach. „Achtsamkeit sei sehr wichtig, mit allen Sinnen wahrzunehmen, was da ist, ohne es zu bewerten, ein Blatt fühlen, dem Vogelgezwitscher lauschen."

Und da möchte ich Ihnen allen doch noch ein paar weitere Tipps mit auf den Weg geben:

1. Pflegen Sie soziale Kontakte: Freuen Sie sich auf die Besuche Ihrer Angehörigen und nutzen Sie die Gruppenangebote unserer Sozialen Betreuung.

2. Achten Sie auf ausgewogene Ernährung: Auch Süßes darf sein. Wichtig sind Maß halten und für Ihr Wohlbefinden sprechen Sie in der Kochlöffelrunde einmal über Ihren besonderen Wunsch.

3. Holen Sie sonnige Farben nach drinnen: Warme Orange-, Rot- und Gelbtöne wirken wohltuend. Unser Team hat immer eine besondere Idee, um Ihren Lebensraum freundlicher zu gestalten!

4. Verbreiten Sie angenehme Düfte: Gute Laune machen z.B. Lavendel, Zimt, Vanille und Orange. Vielleicht kommt da einmal ein kleines Mitbringsel bei Ihrem nächsten Besuch?

5. Legen Sie selbst geliebte Musik im Zimmer auf: zum Träumen, Tanzen, Mitsingen. Oder kommen Sie zu einem unserer Feste und Singstunden?

6. Probieren Sie etwas Neues aus. Und da unser Team hier im Haus stetig um neue Ideen und Projekte bemüht ist, wird es immer wieder Überraschungen geben!

7. Hinterfragen Sie Ihre innere Einstellungen: Wir sind nicht immer gleichermaßen leistungsfähig und müssen es auch nicht sein.

So, liebe Leser*innen, freuen wir uns also auf eine schöne gemeinsame Zeit mit unseren Teams im Seniorenzentrum. Auf lecker duftende Waffeln! Auf lautes Lachen und Singen! Auf spannende und nachdenkliche Geschichten! Auf gute Gespräche! Auf Zuwendung und Anteilnahme! Packen wir es an!

Ihr Seniorenberater, Holger Baake

Bunte Gartentage

Am 18. Juli 2025 wurde im Haus Bachblume fleißig im Demenzgarten, unserem schönen Sinnesgarten, gegärtnert! Unser Garten hat eine fröhliche Verschönerung bekommen – und dabei hatten wir tatkräftige Unterstützung: Die Kinder aus den Kitas „Pusteblume" und „Lindenplatz" halfen gemeinsam mit unseren Bewohner*innen voller Freude beim Pflanzen von bunten Blumen, Gemüse- und Obststräuchern sowie duftenden Kräutern. Außerdem wurde eine praktische Ecke für Gartengeräte geschaffen – jetzt ist alles bereit für viele weitere schöne Gartentage. Ein herzliches Dankeschön an die kleinen und großen Helfer*innen!

Einige Tage später ging das Gärtnern in unserem Garten der Sinne in die zweite Runde. Und auch die Kita-Kinder waren erneut zur Unterstützung im Haus. Zum Auftakt wurde erst einmal für eine Bewohnerin zum Geburtstag gesungen! Danach wurde wieder fleißig gepflanzt, gesteckt und verschönert. Mit viel Freude, Teamarbeit und Gelächter

wurde unser Garten Stück für Stück bunter – und auch der Spaß kam natürlich nicht zu kurz. Zum Abschluss gab es für alle kleinen und großen Helfer*innen eine wohlverdiente Abkühlung: leckeres Eis als Dankeschön für einen rundum gelungenen Tag.

Diese beiden Gartentage haben unseren Sinnesgarten nicht nur verschönert, sondern auch viele wertvolle gemeinsame Momente voller Freude und Lebendigkeit geschaffen!

Musica Dorfelden

Am Samstagabend, dem 19. Juli 2025, wurde es musikalisch im Haus Bachblume! Der Chor „Musica Dorfelden" war zu Besuch und begeisterte mit einem stimmungsvollen Auftritt voller Herz und Harmonie.

Unsere Bewohner*innen versammelten sich gespannt im Erdgeschoss – begleitet von Angehörigen, Gästen aus dem Betreuten Wohnen und einigen auswärtigen Besucher*innen. Die vertrauten Melodien luden zum Mitsingen ein, und schon nach wenigen Takten war der Raum erfüllt von Musik, Freude und einem Gefühl von Gemeinschaft.

Mit viel Begeisterung und spürbarer Freude am Gesang sorgte der Chor für Gänsehautmomente und zauberte vielen ein Lächeln ins Gesicht. Es wurde mitgeklatscht, mitgesummt und herzlich applaudiert.

Ein großes Dankeschön an Musica Dorfelden für diesen wundervollen Abend – ein echtes Highlight, das uns noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird!

Theaterfahrt zu den Sternen

Am Samstag, dem 2. August 2025, startete der Seniorenberater Holger Baake den Kleinbus des Seniorenzentrums wieder zur Theaterfahrt für die Mieter*innen des Betreuten Wohnens. Die Theaterfahrten sind ein kulturelles Angebot, das die Hausgemeinschaft stärkt und die Einsamkeit zu verhindert.

Ziel des Tages war die Nachmittagsvorstellung von „STARLIGHT EXPRESS". Das erfolgreichste Musical der Welt spielt seit 26 Jahren in Bochum und steht dafür sogar im "Guinness Buch der Rekorde".

Es war eine beeindruckende Show mit sportlichen Leistungen der Darsteller, außerordentlichen Spezialeffekten und einer mitreißenden Atmosphäre, sodass sich die Senior*innen aus Niederdorfelden begeistert und verzaubert zeigten. Für eine der Damen aus dem Betreuten Wohnen war es gar die Erfüllung eines Lebenswunsches geworden.

Ein geselliger Gesangsnachmittag

Am 7. August 2025 fand unsere Gesangsgruppe in einem besonderen Rahmen statt:

Seniorenberater Holger Baake lud zu einer musikalischen Reise rund um das Thema „Urlaub & Reisen" ein. Zahlreiche Bewohner*innen versammelten sich gespannt auf der Terrasse und ließen sich von der liebevoll ausgewählten Liedersammlung verzaubern. Besonders freuten wir uns auch über die Teilnahme unserer auswärtigen Gäste!

Ein herzliches Dankeschön an Holger Baake für diesen gelungenen Nachmittag und die wunderbare gemeinsame Zeit!

Naturgarten

Ein wunderschöner Nachmittag liegt hinter uns: Am 15. August 2025 besuchten unsere Bewohner*innen den liebevoll angelegten Naturgarten der Familie Neuffer in Oberdorfelden.

Mit offenen Augen und Herzen bestaunten wir die Vielfalt der Pflanzenwelt, genossen die ruhige, entspannende Atmosphäre und verbrachten gemeinsam wertvolle Momente voller Freude. Ein besonderes Highlight waren die frisch geernteten Mirabellen – dazu gab es duftenden Kaffee und viele anregende Gespräche unter freiem Himmel.

Ein herzliches Dankeschön an Familie Neuffer für diese wunderbare Gelegenheit und die liebevolle Gastfreundschaft!

Sommerfest

Am Freitag, dem 22. August 2025, wurde im Haus Bachblume ausgelassen gefeiert – unser Sommerfest stand in diesem Jahr ganz unter dem Motto „Karibik"!

Es wurde gelacht, getanzt und gesungen – die fröhliche Stimmung und das bunte Programm machten den Tag zu einem echten Highlight. Ein großes Dankeschön geht an die „Dorfeller Firegirls", die mit ihren Auftritten für tolle Unterhaltung sorgten. Auch der mitreißende Linedance und die Qi-Gong-Vorführung von Herrn Dramé begeisterten das Publikum.

Ein ganz besonderer Moment war der erste Auftritt unseres hauseigenen Tanzteams, den „Goldenen Lilien" – was für eine gelungene Premiere!

Im Rahmen des Festes wurde außerdem unser neuer „Garten der Sinne" eröffnet – ein Ort zum Entdecken, Erleben und Entspannen.

Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt: leckeres Essen, karibische Getränke und Spielmöglichkeiten für die kleinen Gäste rundeten den Tag ab.

Wir danken allen, die mitgewirkt, mitgeholfen und mitgefeiert haben – ihr habt diesen Tag unvergesslich gemacht!

Mensch ärgere dich nicht

Was man aus alten Dingen alles machen kann! Unter der Beobachtung einiger unserer Bewohner*innen haben die Leitungskräfte der Sozialen Betreuung eine alte Kabeltrommel in ein echtes Schmuckstück verwandelt: einen großen „Mensch ärgere dich nicht"-Spieltisch!

Zuerst hieß es: schleifen, schleifen, schleifen – bis das Holz wieder schön glatt war. Danach kam der Lack drauf, und schließlich wurde mit viel Liebe, Farbe und Kreativität das Spielfeld aufgemalt. Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen!

Das Beste daran: Viele unserer Senior*innen lieben dieses Spiel – und jetzt kann in gemütlicher Runde an einem ganz besonderen Tisch gespielt werden. Ein echtes Gemeinschaftsprojekt, das nicht nur Spaß gemacht hat, sondern auch richtig schön geworden ist.

TEAM – gemeinsam stark

Am 19. September 2025 lud Heimleitung Jenny Wenzel zur Mitarbeiterfeier in den Garten der Sinne ein. Bei spätsommerlichem Wetter verbrachten die Mitarbeitenden aller Bereiche einen geselligen Abend in entspannter Atmosphäre.

Nach einer herzlichen Eröffnungsrede, in der Frau Wenzel ihre Freude über das zahlreiche Erscheinen sowie den spürbaren Teamzusammenhalt ausdrückte, wurde das abwechslungsreiche Buffet aus unserer hauseigenen Küche eröffnet.

Begleitet von teamstärkenden Spielen, netten Gesprächen und vielen lachenden Gesichtern wurde der Abend zu einem schönen Erlebnis für alle. Solche gemeinsamen Momente stärken nicht nur den Zusammenhalt, sondern zeigen auch, wie wertvoll jede einzelne Person im Team ist.

Kinderlachen und Oktoberfest – ein Tag voller Highlights

Ein ereignisreicher Tag im Haus Bachblume liegt hinter uns: Am 18. September 2025 hatten wir einen Tag voller Leben, Lachen und Gemeinschaft!

Am Vormittag hatten wir zauberhaften Besuch: Die Kinder der Kita 100-Morgenwald waren zu Gast! Gemeinsam wurde gesungen, gespielt, gekegelt – und vor allem: ganz viel gelacht.

Die kleinen Gäste hatten als Überraschung selbstgebastelte Geschenke für unsere Bewohner*innen dabei. Zum süßen Abschluss gab es sogar eine kleine Leckerei von einer Bewohnerin für die Kinder.

Doch damit nicht genug: Am Nachmittag hieß es dann „O'zapft is!" beim Oktoberfest im Haus Bachblume! Der „Neuberger Schlawiner" sorgte mit seiner mitreißenden Musik für beste Stimmung – es wurde getanzt, geschunkelt und kräftig mitgesungen. Ein weiteres Highlight war der Auftritt unserer hauseigenen Rhythmusgruppe „Die goldenen Lilien": Mit Tonkrügen begleiteten sie bekannte Lieder und sangen diese mit ganz viel Herz – der Applaus und die Begeisterung waren groß.

Kulinarisch wurden unsere Bewohner*innen ebenfalls verwöhnt: Am Nachmittag gab es fluffigen Kaiserschmarrn, später Weißwurst, Obazda und frische Brezeln. Ein Tag, der in Erinnerung bleibt – für Groß und Klein!

Halbtagesausflug zu einem unvergleichlichen Erlebnis

Am Samstag, dem 11. Oktober 2025, machten sich die Senior*innen aus dem Betreuten Wohnen in Niederdorfelden reisefertig zu einem besonderen Ausflug. Mit dem Seniorenberater ging es im Minibus allerdings nicht an den Golf von Neapel, sondern nach Frankfurt, in die immersive Ausstellung „Die letzten Tage von Pompeji".

Diese innovative Form der Präsentation beschert den Besucher*innen ein einzigartiges Erlebnis. Die Macht des Römischen Reiches und das alltägliche Leben konnten durch fesselnde Exponate erlebt werden, dazu gab es einen Spaziergang durch antike Straßen und einen Besuch einer Villa voller Mysterien.

Mit einer Virtual-Reality-Brille waren die Gäste hautnah bei einem Gladiatorenkampf dabei, und die faszinierende Geschichte Pompejis mit dem verheerenden Vesuvausbruch wurde eindrucksvoll erlebbar.

Ausflug zu den Helden der Kindheit

Am Samstag, dem 30. August 2025, unternahmen die Senior*innen sowie das Team der Tagespflege aus Niederdorfelden einen gemeinsamen großen Ausflug nach Lennestadt im Sauerland. Auf der größten Naturbühne Europas wurde „Winnetou und Old Firehand im Tal des Todes" atemberaubend aufgeführt und alle hatten eine Riesenfreude, diese Aufführung live erleben zu können. Am Vormittag besuchten sie noch eine Show mit Pferden sowie eine weitere mit halsbrecherischen Stunts auf dem Gelände. Zur Mittagszeit wurde im originalgetreu gestalteten „Silversaloon" ein stilechtes Schnitzel „Old Shatterhand" verspeist. Es war ein ereignisreicher Tag für alle Beteiligten, an den man sich noch lange gerne erinnern wird!

Hanauer Markt

Am Freitag, dem 26. September 2025, unternahmen wir mit unseren Tagespflegegästen einen wunderschönen Ausflug zum Hanauer Wochenmarkt. Gemeinsam schlenderten wir gemütlich an den bunt geschmückten Ständen entlang, probierten frisches, saftiges Obst, bewunderten die farbenprächtigen Blumen und ließen uns von der lebendigen Markt-Atmosphäre verzaubern.

Überall duftete es nach frischen Kräutern, gebackenem Brot und herbstlichen Köstlichkeiten. Es war ein Vormittag voller Lachen, schöner Eindrücke und wertvoller gemeinsamer Momente – ein kleines Stück Lebensfreude mitten im Alltag.

Geburtstage

Gemeinsam zu feiern, bereitet die größte Freude – und auch in den vergangenen Monaten haben wir wieder die Geburtstage unserer Gäste festlich zelebriert.

So durften wir Anneliese zu ihrem 94. Lebensjahr und Heinz zu seinem 91. Lebensjahr gratulieren.

Bei Kaffee, duftendem Kuchen, fröhlichen Liedern und vielen herzlichen Worten wurde gelacht, erinnert und gemeinsam angestoßen.

Es war eine wunderbare Atmosphäre voller Wärme, Lebensfreude und Dankbarkeit. Unseren herzlichsten Glückwunsch auch an dieser Stelle noch einmal!

Wir gratulieren herzlich zum *Geburtstag!*

August Kolb	07.11.	Vera Bierhanek	01.01.
Edeltraud Lang	13.11.	Christa Brehl	01.01.
Maria Berends	15.11.	Gunnar Schad	01.01.
Sigrid Reitschmidt	21.11.	Egon Spahn	03.01.
Margarete Clement	11.12.	Renate Hanisch	13.01.
Christa Baum	17.12.	Ingeborg Jaschek	17.01.
Robert Breidert	19.12.	Charlotte Luise Eboke	22.01.

Themenabende – voller Genuss und Gemeinschaft

Seit Kurzem gibt es bei uns im Haus Bachblume einmal im Monat einen ganz besonderen Höhepunkt: unseren Themenabend! An diesem Abend dreht sich alles um kulinarische Wünsche, Erinnerungen und den gemeinsamen Genuss. Unsere Bewohner*innen dürfen sich nicht nur das Essen selbst aussuchen, sondern – auf Wunsch – auch bei der Zubereitung aktiv mithelfen.

Alles begann im Juli mit einem frischen Salatbuffet, bei dem sich unsere Senior*innen ihren Lieblingssalat ganz nach eigenem Geschmack zusammenstellen konnten – von Gurke bis Ei, von Thunfisch bis Käse war alles dabei. Bereits im Vorfeld waren viele fleißig bei der Vorbereitung dabei und haben beim Schneiden der frischen Zutaten tatkräftig mitgeholfen. Drei große Wagen voller frischer Zutaten, knackigem Gemüse und leckerer Toppings verwandelten unser Haus schließlich in eine kleine Salat-Oase. Der Abend kam so gut an, dass schnell feststand: Das machen wir öfter!

Beim nächsten Themenabend im August stand dann Spundekäs mit Brezeln auf dem Plan – eine echte rheinhessische Spezialität, die bei vielen vertrauten Geschmack und gesellige Stimmung weckte. Im September folgte Hausmacherwurst mit Blut- und Leberwurst, dazu herzhaftes Bauernbrot vom Bäcker – ein rustikaler Genuss, der für große Begeisterung sorgte. Und zuletzt, im Oktober, wurden unsere Bewohner*innen mit rohem Schinken und Gewürzgurken verwöhnt – ein deftiges Geschmackserlebnis, das großen Anklang fand.

Die Resonanz ist durchweg positiv: Viele Bewohner freuen sich schon Tage im Voraus auf den nächsten Themenabend und bringen gerne neue Ideen ein.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Soziale Betreuung, die die Abende liebevoll organisiert und die Leckereien auf den Wohnbereichen verteilt. Auch die Kolleginnen und Kollegen aus der Pflege sind stets informiert und unterstützen tatkräftig. Gemeinsam gelingt es uns, den Senior*innen ein kleines Stück Alltagsfreude und Abwechslung zu schenken.

Wir sind gespannt, welche Köstlichkeiten uns beim nächsten Themenabend erwarten – und freuen uns darauf, weiterhin viele schöne Genussmomente miteinander zu teilen!

Fortbildung zum Thema Evakuierung – gut vorbereitet für den Ernstfall!

Unsere Pflege- und Betreuungskräfte nahmen am 16. Oktober 2025 an einer wichtigen Fortbildung zum Thema Evakuierung teil. Nach einem informativen theoretischen Teil ging es direkt in die Praxis: Das richtige Verhalten im Notfall wurde Schritt für Schritt erprobt und trainiert.

Trotz der Ernsthaftigkeit des Themas kam auch der Spaß nicht zu kurz – wie die Stimmung während der Übungen bewies. Gut vorbereitet zu sein, ist wichtig und gemeinsam zu lernen, stärkt nicht nur die Sicherheit, sondern auch das Teamgefühl!

Wir stellen unser Team vor:
Küchenleiter Peter Jahn

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,

an dieser Stelle möchte ich mich Ihnen als Küchenleiter hier im Hause vorstellen. Ich bin nun seit 15. Juli 2025 hier Im Niddertal · Seniorenzentrum tätig.

Ich bin 59 Jahre alt, bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Ich bin in Süddeutschland geboren und aufgewachsen und kam dann in jungen Jahren in das Rhein/Main Gebiet, wo ich meine Schule absolviert und mein Fachabitur gemacht habe.

Mein Hobby habe ich dann zum Beruf gemacht und absolvierte eine Ausbildung zum Koch bis hin zum staatlich geprüften Küchenmeister. Nach Jahren der Wanderschaft in Süddeutschland, der Schweiz und dem Elsass, wurde ich dann sesshaft und hatte mehrere Anstellungen als Küchenchef überwiegend in der Gastronomie, aber auch in verschiedenen Senioreneinrichtungen.

Nun bin ich hier und freue mich, Ihnen, mit meinem lieben Küchenteam zusammen, Ihren täglichen Tagesablauf mit gutem Essen und hausgemachten Backwaren so angenehm wie möglich gestalten und versüßen zu können. Jederzeit bin ich für Wünsche bei der Speiseplangestaltung offen und werde versuchen, diese meinen Möglichkeiten entsprechend umzusetzen.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit! ***Ihr Peter Jahn***

Wir stellen unsere Bewohner*innen vor:

(Hans-)Peter Schumacher

Wo sind Sie geboren und aufgewachsen?

Ich bin in Frankfurt Praunheim aufgewachsen. Ich habe mit meinen Eltern zunächst in einer Mietwohnung, später in einem Haus gelebt.

Ich hatte keine leichte Kindheit. Mein Vater war sehr streng und herrisch. Meine Mutter hatte nicht viel zu sagen. Ich bin in die Schule gegangen, weil ich es musste. Wirklich Spaß hatte ich dort nicht, also war ich auch nur ein durchschnittlicher Schüler. Mein größtes Hobby als Kind bzw. Jugendlicher war das Handballspielen. Ich war auf der Position rechts Außen. Daran hatte ich viel Spaß.

Wie ging Ihr Leben weiter?

Nach der Schule wollte ich gerne Flugzeugmechaniker werden. Dazu hätte ich nach München ziehen müssen, um dort die Ausbildung machen zu können. Die Ausbildung und Schule für diesen Beruf kostete jedoch Geld. Mein Vater war streng dagegen, da es zu teuer war.

Deshalb lernte ich den Beruf des Drehers. Nach der Ausbildung habe ich Akkord gearbeitet, so habe ich mehr verdient und konnte zuhause auch Geld abgeben. Spaß hatte ich an der Arbeit jedoch nie. Als ich meine erste Frau kennenlernte und nachdem wir geheiratet haben, bin ich bei meinen Eltern ausgezogen. In den 70er Jahren hatte ich genug von der Arbeit als Dreher und wollte gerne zur Berufsfeuerwehr.

Jedoch hatten sie zu dieser Zeit einen Einstellungsstopp. Die Polizei hingegen machte Werbung und suchte weitere Kräfte. So habe ich mich dort beworben und den Einstellungstest in Wiesbaden bestanden. Ich arbeitete 20 Jahre als Streifenpolizist im Schichtdienst. Im Anschluss wechselte ich in den Tagdienst und arbeitete dort weitere neun Jahre für die Spurensicherung der Kriminalpolizei an gestohlenen Fahrzeugen.

Was haben Sie in Ihrer Freizeit gemacht?

Handball habe ich irgendwann aufgehört zu spielen. Nachdem ich mich habe scheiden lassen, lernte ich meine neue Lebenspartnerin kennen. Gemeinsam hatten wir einen Schrebergarten. Dieser beanspruchte viel Zeit. Aber dort waren wir gerne, haben Gemüse angepflanzt und mit der Familie schöne Stunden verbracht. Ich trat zu dieser Zeit auch einem Rollerclub bei – Rollerclub Klein-Ostheim. Wir unternahmen viele Tagestouren und planten Urlaubsreisen. Am liebsten war meine Lebenspartnerin in Berchtesgaden und Italien. Wir machten aber auch eine Kreuzfahrt, fuhren nach Dänemark und an die Nordsee. Das war eigentlich die schönste Zeit.

Vorschau auf unsere Veranstaltungen:

02.11.	Informationsstand auf Seniorenmesse „Vil-Bella Vita" · Bad Vilbel
05.11.	Öffentliche Hausführung des Seniorenberaters, 14 Uhr
06.11.	Ökumenischer Gottesdienst
07.11.	„Quizchampion 2.0" mit Herrn Baake
12.11.	Kinonachmittag
13.11.	Kinonachmittag
14.11.	Lichterfest
16.11.	Ausflug des Betreuten Wohnens ins Herbst-Varieté nach Frankfurt
20.11.	Ökumenischer Gottesdienst
20.11.	Gemeinsames Singen am Kaminfeuer
24.11.	Kinonachmittag
25.11.	Kinonachmittag
28.11.	Winterzauber

03.12.	Öffentliche Hausführung des Seniorenberaters, 14 Uhr
04.12.	Ökumenischer Gottesdienst
05.12.	Gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern mit Herrn Baake
07.12.	Ausflug ins Kinopolis Bad Homburg zur Vorstellung des Royal Ballet & Opera „Der Nussknacker"
08.12.	Kinonachmittag
09.12.	Kinonachmittag
13.12.	Stand des Seniorenzentrums Weihnachtsmarkt · Niederdorfelden
13.12.	Ausflug des Betreuten Wohnens zu Christmas Gardens · Koblenz
16.12.	ClownMadams&Buben
18.12.	Weihnachtsgottesdienst mit Gospelchor „St. Marys Soundwave"
19.12.	Weihnachtsfeier im Haus Bachblume
22.12.	Weihnachtskino
23.12.	Weihnachtskino
24.12.	Heiligabend
25.12.	1. Weihnachtsfeiertag
26.12.	2. Weihnachtsfeiertag
31.12.	Silvesterfeier

01.01.	Neujahr
04.01.	Ausflug ins Kinopolis Bad Homburg zur Vorstellung des Royal Ballet & Opera „Cinderella"
05.01.	Kinonachmittag
06.01.	Kinonachmittag
07.01.	Öffentliche Hausführung des Seniorenberaters, 14 Uhr
08.01.	Ökumenischer Gottesdienst
12.01.	Kinonachmittag
13.01.	Einrichtungsbeiratswahl
13.01.	Kinonachmittag
15.01.	Neujahrsempfang
19.01.	Kinonachmittag
20.01.	Kinonachmittag
21.01.	Öffentliche Hausführung des Seniorenberaters, 14 Uhr
22.01.	Ökumenischer Gottesdienst
26.01.	Kinonachmittag
27.01.	Kinonachmittag

Bitte entnehmen Sie weitere Veranstaltungen dem aktuellen Aushang.

Im Niddertal
SENIORENZENTRUM

Für Fragen rund um das Thema Pflege sind wir für Sie da und beraten Sie sehr gerne.

Folgt uns auch auf **facebook**
Im Niddertal · Seniorenzentrum

Folgt uns auch auf **Instagram**
imniddertal_seniorenzentrum

Im Niddertal · Seniorenzentrum **TAGESPFLEGE**

Gut versorgt – den ganzen Tag!

Bewegungsangebote, Gemeinsames Kochen, Musizieren und Spielen, Gedächtnistraining, Sinnesaktivierung, Vorträge und Feste ...

Die Landwehr 2c | D-61138 Niederdorfelden
Tel. +49 6101 5585-1060 | info@im-niddertal.de

Im Niddertal
SENIORENZENTRUM

www.im-niddertal.de

Im Niddertal · Seniorenzentrum
Die Landwehr 2c | D-61138 Niederdorfelden
Tel. +49 (0) 6101 5585-1060
info@im-niddertal.de
www.im-niddertal.de

... auf einen Blick:

- Kurzzeit- und Langzeitpflege, Urlaubs- und Probewohnen
- 41 Wohnungen im Betreuten Wohnen
- 86 Betten in Einzelzimmern
- Tagespflege
- Alle Zimmer mit Dusche/WC, TV- und Telefonanschluss
- Separater Garten für Bewohner*innen mit Demenz
- Interner 24-Std.-Notdienst
- Hauseigene Küche, alle Mahlzeiten werden frisch zubereitet
- Hauseigene Ergotherapie
- Ärztliche und therapeutische Betreuung
- Apothekendienst
- Rehabilitation und Sturzprävention
- Vielseitiges Kultur- und Freizeitprogramm
- Hauseigenes Café mit Terrasse
- Gemütliche Parkanlage
- Verschiedene Gemeinschafträume
- Ökumenische Gottesdienste
- Regelmäßige Gemeinschaftsaktivitäten
- Tiergestützte Therapie
- Fußpflege, Friseur
- Hilfsangebote für Angehörige

IMPRESSUM

Herausgeber:	LILIEN Pflege NDF GmbH Kaiser-Friedrich-Ring 53 · D-65185 Wiesbaden Tel.+49(0)611/580674 - 40
Sitz der Gesellschaft:	Wiesbaden · HRB 33848
verantwortlich:	LILIEN Pflege NDF GmbH Kaiser-Friedrich-Ring 53 · D-65185 Wiesbaden
Gestaltung:	B&D Design · 55569 Monzingen www.bd-grafikdesign.de